Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

20.11.2026

Beute mit Faustschlag verteidigt - Zeugen gesucht

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 497/2026

Verantwortlich: Anja Leuschner (al) und Eduard Schreiber (es)

Beute mit Faustschlag verteidigt - Zeugen gesucht

Hoyerswerda, Kocorstraße

19.11.2026, 06:45 Uhr

Zwei bislang unbekannte Diebe haben sich am Donnerstagmorgen in ein Gebäude an der Kocorstraße in Hoyerswerda geschlichen und sich dort an einer Kühltruhe bedient. Als sie mit ihrer Beute, zwei Packungen Königsberger Klopse, gerade wieder verschwinden wollten, wurde ein Mitarbeiter auf sie aufmerksam. Er sprach die Personen an und versuchte, sie am Weglaufen zu hindern. Einer der Langfinger riss sich jedoch los und schlug dem 62-jährigen Geschädigten mit der Faust ins Gesicht. Dabei wurde dieser leicht verletzt.

Eine Streife stellte fest, dass die Einbrecher offenbar auch versucht hatten, gewaltsam in ein Nebengebäude des Objektes zu gelangen. An einer Tür entstand Sachschaden in Höhe von circa 100 Euro. Die gestohlenen Lebensmittel hatten einen Wert von rund 30 Euro.

Die beiden Täter flüchteten schließlich mit Fahrrädern vom Tatort. Sie können wie folgt beschrieben werden: Einer von ihnen soll mit einer grünen Warnjacke bekleidet, 25 bis 30 Jahre alt und korpulent gewesen sein. Er trug eine Mütze. Der Schläger trug schwarze Bekleidung, war etwa 30 Jahre alt, sei dünn und etwa 1,70 Meter groß gewesen. Beide hatten schwarze Trekkingräder bei sich. Eine sofortige Fahndung nach den beschriebenen Personen führte nicht zum Erfolg. Nun wird sich der Kriminaldienst des Hoyerswerdaer Reviers mit dem Sachverhalt beschäftigen.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Wer Hinweise zur Identität der beiden Täter geben kann, meldet sich bitte im Polizeirevier Hoyerswerda unter der Rufnummer 03571 465 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle. (al)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Überladen

BAB 4, Dresden - Görlitz, Nieder Seifersdorf

19.11.2026, 11:55 Uhr

Eine Streife des Autobahnpolizeireviers hat am Donnerstagmittag einen 34-jährigen Renault-Fahrer in Nieder Seifersdorf von der A 4 gelotst und kontrolliert. Es stellte sich heraus, dass der Kleintransporter überladen war. Statt der erlaubten 3.500 brachte das Gefährt 4.465 Kilogramm auf die Waage. Damit war die Fahrt beendet und der polnische Bürger musste umladen. Er erhielt eine Anzeige. (al)

Unfall auf Autobahn-Parkplatz

BAB 4, Dresden - Görlitz, Parkplatz Am Eichelberg

19.11.2026, 14:35 Uhr

Zu einem Unfall ist es am Donnerstagnachmittag auf dem Parkplatz Am Eichelberg gekommen. Ein 54-jähriger Brummifahrer fuhr auf der A 4 in Richtung Görlitz und dann auf den Rastplatz. Dort parkte er auf der linken Seite ein. Dabei touchierte er mit der ausschwenkenden vorderen rechten Ecke einen parkenden Toyota eines 57-Jährigen. Der Sachschaden wurde auf etwa 1.000 Euro geschätzt. Eine Streife nahm den Unfall auf. (al)

50 Meter Leitplanke zerstört

BAB 4, Dresden - Görlitz, Burkau

19.11.2026, 15:20 Uhr

Ein Unfall ist am Donnerstagnachmittag in Höhe der Abfahrt Burkau auf der Autobahn 4 geschehen. Ein 40-Jähriger war mit seinem Laster in Richtung Görlitz unterwegs und fuhr in Burkau ab. In der Kurve der Ausfahrt geriet er zu weit nach links, überfuhr die Schutzplanke und blieb dann stehen. Die Fahrbahnbegrenzung wurde auf 50 Metern komplett zerstört. Dabei entstand etwa 5.000 Euro Schaden. Auch der Brummi wurde in Mitleidenschaft gezogen. Etwa 10.000 Euro betrug die Schadenshöhe. Beamte des Autobahnpolizeireviers sicherten die Unfallstelle und sperrten die Ausfahrt. Dabei unterstützte das Technische Hilfswerk sowie die Autobahnmeisterei. Nach etwa drei Stunden war der Iveco geborgen und die Ausfahrt wieder freigegeben. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

In Mailverkehr eingeschlichen

Landkreis Bautzen

22.10.2025 - 19.11.2026

Betrüger haben sich im vergangenen Jahr in den Mailverkehr einer Geschädigten aus dem Landkreis Bautzen eingeschlichen. Die Frau bestellte Waren bei einer ihr bekannten Firma. Bisher lief bei diesen Bestellungen immer alles glatt. Dieses Mal erhielt die Betrogene vor der Lieferung jedoch eine E-Mail mit dem Hinweis, dass das Herstellerunternehmen an einen italienischen Konzern verkauft worden sei. Aus diesem Grund habe sich die Bankverbindung geändert. Also überwies die Geschädigte den fünfstelligen Betrag auf das neue Konto. Vor einigen Tagen erhielt sie nun eine Mahnung von der richtigen Firma. Es stellte sich heraus, dass die erste Rechnung eine Fälschung war.

In dem Moment wo Ihnen mitgeteilt wird, dass sich bei einer Kaufabwicklung scheinbar eine Kontoverbindung geändert haben soll, müssen Ihre Alarmglocken schrillen. Überweisen Sie erst einmal nichts. Prüfen Sie zunächst, was genau sich geändert hat. Nehmen Sie Kontakt zu altbekannten Ansprechpartnern auf, befragen Sie das Internet, schildern Sie die Situation und finden Sie heraus, ob das alles mit rechten Dingen zugehen kann. Informieren Sie im Zweifel die Polizei. (al)

Abbiegeunfall mit leichtverletzter Person

Salzenforst, S 106

19.11.2026, 15:00 Uhr

Am Donnerstagnachmittag ist es auf der S 106 zu einem Verkehrsunfall zwischen zwei Pkw gekommen. Ein 57-Jähriger befuhr mit seinem Skoda die S 106 von Salzenforst in Richtung Dreistern. Eine 44-jährige Ford-Fahrerin beabsichtigte an der Anschlussstelle Salzenforst von der S 106 nach links auf die Autobahn 4 in Richtung Görlitz abzubiegen. Dabei übersah sie offenbar den vorfahrtsberechtigten Skoda und es kam zum Zusammenstoß. Es wurden beide Beteiligte leicht verletzt und anschließend in ein Krankenhaus gebracht. Die zwei Fahrzeuge konnten in Folge des Unfalles nicht mehr weiterfahren und die Staatsstraße musste aufgrund von auslaufenden Betriebsstoffen gesperrt werden. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 25.000 Euro. Außerdem ergab eine polizeiliche Recherche, dass der Geschädigte keine Erlaubnis zum Fahren eines Kraftfahrzeuges in Deutschland besaß. Die Beamten nahmen entsprechende Anzeigen auf. (al)

Kennzeichen gestohlen

Pulsnitz, Grüne Straße

09.11.2026 - 19.11.2026, 08.00 Uhr

Diebe haben sich in den vergangenen Tagen an einem Citroen an der Grüne Straße in Pulsnitz zu schaffen gemacht. Sie demontierten die hintere Kennzeichentafel samt Halterung und nahmen diese mit. Der Stehlschaden belief sich auf etwa 50 Euro. Eine Streife schrieb das Kennzeichen zur Fahndung aus und leitete ein Ermittlungsverfahren ein. (al)

Betrug mit günstigem Heizöl

Kamenz

16.11.2026

19.11.2026 polizeibekannt

Jedes Jahr ploppen zum Ende des Jahres neue Fakeshops auf, welche vermeintlich günstig Heizöl anbieten. Die Betrüger wissen genau, dass in der kalten Jahreszeit der Bedarf steigt und machen sich diesen Umstand zu Nutze. Ein Bürger aus Kamenz hat sich vor einigen Tagen von einem solchen gefakten Shop täuschen lassen. Er zahlte mehr als 2.000 Euro für seine Bestellung an. Als dann die Lieferung nicht erfolgte, recherchierte der Geschädigte und der Schwindel flog auf.

Die Polizei rät

Ein Fakeshop für Heizöl lässt sich im Grund durch zwei wichtige Punkte identifizieren: 1. unrealistisch niedrige Preise und 2. die Forderung nach Vorkasse oder einer Anzahlung.

Liegt der angebotene Preis 15 bis 30 Prozent unter dem Schnitt auf anderen Portalen, handelt es sich höchstwahrscheinlich um Betrug. Außerdem ist es verdächtig, wenn Preise über mehrere Tage gleich bleiben. Ist die Webseite seriös, wird üblicherweise erst bei Lieferung gezahlt. Anders verhält es sich bei Fakeshops, hier drängen die Täter auf eine Anzahlung, meistens von 50 Prozent des Kaufpreises, oder die komplette Vorauszahlung.

Wie Sie sich schützen können

– Niemals Vorkasse bezahlen!

– Marktpreis checken - vergleichen Sie den gängigen Marktpreis mit Ihrem Angebot. Liegt dieses weit unter dem Schnitt, ist es vermutlich Betrug.

– Nutzen Sie den Fakeshop-Finder der Verbraucherzentrale - einfach Webseite dort eingeben und prüfen lassen.

– Klicken Sie nicht auf bezahlte Anzeigen, genau dort schalten Betrüger bevorzugt ihre Werbung. (al)

Frontalzusammenstoß mit vier Verletzten

S 101, zwischen Siebitz und Uhyst

20.11.2026, 10:00 Uhr

Am Freitagvormittag sind bei einem Frontalzusammenstoß auf der S 101 vier Menschen verletzt worden. Eine 26-Jährige war mit ihrem Mitsubishi von Siebitz in Richtung Uhyst unterwegs. An der Einmündung zur Autobahn

4 wollte sie nach links abbiegen und auf diese in Richtung Dresden auffahren. Dabei übersah sie vermutlich den entgegenkommenden Skoda eines 37-Jährigen. Durch die Kollision werden der Fahrer des Superb, die mutmaßliche Verursacherin sowie die 58-jährige Beifahrerin und ein einjähriges Kind im Mitsubishi leicht verletzt. Rettungskräfte brachten alle ins Krankenhaus. An den Autos entstand Sachschaden von rund 30.000 Euro. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Fahrrad sichergestellt - Eigentümer gesucht

Görlitz, Goethestraße

22.09.2026, 02:15 Uhr

Eine Polizeistreife hat Ende September im Görlitzer Stadtgebiet ein Fahrrad sichergestellt und sucht nach einem Eigentümer. Die Beamten kontrollierten einen 19-Jährigen an der Goethestraße. Da er widersprüchliche Angaben zur Herkunft des Bikes machte, zogen die Polizisten es ein. Seitdem ermittelt der Kriminaldienst des Reviers Görlitz und sucht nach einem Besitzer.

Der rechtmäßige Eigentümer des schwarzen Damenfahrrades der Marke Falter wird gebeten, sich mit Eigentumsnachweis beim Polizeirevier Görlitz, an der Gobbinstraße 5 zu melden. Hinweise zum Sachverhalt nimmt die Polizei unter der Rufnummer 03581 650 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.

Anlage: Foto des Damenfahrrades (es)

Sprüherei auf Baustelle

Reichenbach/O.L., OT Sohland am Rotstein

17.11.2026, 10:00 Uhr - 19.11.2026, 19:10 Uhr

Zahlreiche Schmierereien haben Unbekannte in den vergangenen Tagen auf einer Baustelle in Sohland am Rotstein hinterlassen. Sie besprühten mehrere Absperrschranken und Verkehrszeichen mit roter Farbe. Auch einige verfassungsfeindliche Symbole wurden aufgebracht. Insgesamt belief sich der Sachschaden auf circa 1.000 Euro. Polizisten nahmen die Anzeige auf und sicherten Spuren. Das Dezernat Staatsschutz ermittelt. (al)

Zusammenstoß der Außenspiegel

Görlitz, Kastanienallee

19.11.2026, 14:20 Uhr

Am Donnerstagnachmittag ist es auf der Kastanienallee in Richtung Görlitz-Weinhübel zu einem Verkehrsunfall zwischen zwei Pkw gekommen. Ein

26-jähriger Daimler-Fahrer hielt an einer Fahrbahnverengung an, um den entgegenkommenden Opel eines 90-jährigen deutschen Mannes passieren zu lassen. Dabei missachtete dieser offensichtlich den seitlichen Abstand und es kam zum Zusammenstoß der jeweiligen Außenspiegel. Anschließend fuhr der mutmaßliche Unfallverursacher weiter, ohne dass es zu einem Personalienaustausch kam. Es entstand ein Sachschaden von etwa 500 Euro. Polizeibeamte des Reviers Görlitz konnten den Flüchtigen ermitteln. Es wurde ein Verfahren wegen Verkehrsunfallflucht eröffnet. (es)

Rotlicht missachtet

Görlitz, Karl-Eichler-Straße/Reichenbacher Straße

19.11.2026, 17:00 Uhr

Am Donnerstagnachmittag ist es in Görlitz zu einem Rotlichtverstoß gekommen. Ein 68-jähriger Fahrradfahrer bog von der Karl-Eichler-Straße nach rechts auf die Reichenbacher Straße ab, wobei die Ampel bereits auf Rot geschaltet war. Beamte des Reviers Görlitz hielten den Mann an und leiteten ein Bußgeldverfahren ein. Den Herren erwarten bei einem sogenannten einfachen Verstoß 60 Euro Bußgeld und ein Punkt in Flensburg. Dies ist der Fall, wenn die Ampel unter eine Sekunde rot war. Im Fall einer längeren Rotphase, drohen 100 Euro und ein Punkt. (es)

Auffahrunfall mit leichtverletzter Person

Görlitz, Laubaner Straße, B 6

19.11.2026, 18:50 Uhr

Am Donnerstagabend ist es auf der Laubaner Straße in Görlitz zu einem Auffahrunfall zwischen zwei Pkw gekommen. Eine 55-jährige Dacia-Fahrerin und eine 56-jährige Audi-Fahrerin waren auf der Laubaner Straße in Richtung der Einmündung der B 6 unterwegs. Die Audi-Lenkerin musste aufgrund von Rückstau anhalten, was die Unfallverursacherin offensichtlich zu spät erkannte und auf den stehenden Audi auffuhr. Die 56-Jährige wurde leicht verletzt und in ein Krankenhaus gebracht. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 10.000 Euro. Der Sachbereich Verkehr ermittelt. (es)

Ohne Haftpflichtversicherung und Fahrerlaubnis gefahren

Eibau, OT Kottmar, Hauptstraße

20.11.2026, 02:45 Uhr

In der Nacht zu Freitag ist ein 40-Jähriger ohne Haftpflichtversicherung und Fahrerlaubnis durch Kottmar gefahren. An der Hauptstraße kontrollierten Beamte der Bundespolizei den deutschen Mann und stellten die Unregelmäßigkeiten fest. Sie verständigten das Revier Zittau-Oberland und baten um Übernahme. Die Landesbeamten untersagten die Weiterfahrt und leiteten Ermittlungen wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz und das Straßenverkehrsgesetz ein. (es)

Mülltonnen angezündet

Oderwitz, Karl-Liebknecht-Straße, Otto-Buchwitz-Straße

20.11.2026, 03:40 Uhr

In der Nacht zu Freitag haben Unbekannte in Oderwitz mehrere Mülltonnen angezündet. Insgesamt brannten fünf Container im Bereich der Karl-Liebknecht-Straße und Otto-Buchwitz-Straße. Kameraden der Feuerwehr löschten die Brände. Es entstand ein Schaden von rund 900 Euro. Der Kriminaldienst ermittelt. (es)

Verkehrsunfälle

Am Freitagmorgen ist es zu zwei Verkehrsunfällen gekommen.

Rosenbach, Bernstädter Straße

20.11.2026, 07:05 Uhr

Auf der Bernstädter Straße in Rosenbach wurde ein Jogger angefahren. Eine 53-jährige Mercedes-Fahrerin streifte den Mann beim Vorbeifahren mit dem Außenspiegel. Der Läufer kam leichtverletzt in ein Krankenhaus. Am Fahrzeug entstand ein Schaden von rund 1.000 Euro.

Löbau, Löbauer Straße

20.11.2026, 06:15 Uhr

Bei dem zweiten Unfall ist ein 34-jähriger Mazda Fahrer an der Löbauer Straße in Löbau von der Fahrbahn abgekommen und mit einem Brückengeländer kollidiert. Als ein Streifen-Team den Einsatzort erreichte, fanden die Polizisten den Unfallbeteiligten jedoch nicht vor. Er verließ offensichtlich die Unfallstelle. Als die Beamten ihn an der Halteranschrift antrafen, waren noch Spuren vom Unfall wahrnehmbar. Die Ordnungshüter kümmerten sich zunächst um die Verletzungen des 34-Jährigen, doch sie wurden aufmerksam auf möglichen Drogeneinfluss. Ein positiver Test auf Cannabis und Amphetamin brachte die Bestätigung. Der Mann wurde zur Versorgung in ein Krankenhaus eingeliefert. Die Polizisten ordneten eine Blutentnahme an. Der Unfallschaden wurde auf rund 30.000 Euro geschätzt.

In beiden Fällen ermittelt der Sachbereich Verkehr. (es)

Betrug beim Buchverkauf

Weißwasser/O.L.

01.07.2026 - 19.11.2026, 14:25 Uhr

Ein Mann aus Weißwasser ist in den vergangenen Monaten Betrügern ins Netz gegangen. Er wollte Bücher verkaufen und meldete sich dafür in einem Buchregister an. Kurz darauf nahm ein angeblicher Finanzagent Kontakt zu ihm auf. Er überredete den Geschädigten einen Kredit in Höhe von 20.000 Euro aufzunehmen. Dieser sollte den Käufern als Kaution und Sicherheit dienen. Der Betrogene überwies das Geld und hörte dann nichts mehr

von seinem vermeintlichen Berater. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Weißwasser führt die Ermittlungen. (al)

Scheiben beschädigt

Weißwasser/O.L., Prof.-Wagenfeld-Ring

18.11.2026, 10:00 Uhr - 19.11.2026, 09:00 Uhr

Vandalen haben sich zwischen Mittwoch- und Donnerstagvormittag an einem Gebäude am Prof.-Wagenfeld-Ring in Weißwasser zu schaffen gemacht. Sie beschädigten mehrere Fenster und verursachten einen Sachschaden von rund 2.000 Euro. Polizisten sicherten Spuren. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des örtlichen Polizeireviers. (al)

Mit E-Bike gestürzt

Rietschen, Görlitzer Straße

19.11.2026, 14:35 Uhr

Eine E-Bike-Fahrerin ist am Donnerstagabend in Rietschen gestürzt. Die 40-Jährige war auf der Görlitzer Straße in Richtung Niesky unterwegs. Offenbar aufgrund von nassem Laub rutschte sie mit dem Fahrrad weg und fiel hin. Sie erlitt Verletzungen, welche im Krankenhaus behandelt werden mussten. Sachschaden entstand nicht. (al)

Medien:
Foto: Damenfahrrad FALTER